

Fortuna Mining veröffentlicht seinen Nachhaltigkeitsbericht 2024

21.05.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 21. Mai 2025 - [Fortuna Mining Corp.](#) (NYSE: FSM | TSX: FVI) freut sich, die Veröffentlichung seines siebten jährlichen Nachhaltigkeitsberichts bekannt zu geben, der die wichtigsten Entwicklungen im Jahr 2024 in Bezug auf Unternehmensführung, Unternehmensstrategie, Risikomanagement und Leistung hervorhebt. Der Bericht beschreibt auch Fortunas Verpflichtungen und Fortschritte in Bezug auf die Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren (ESG), die für unser Unternehmen und unsere Stakeholder am wichtigsten sind.

Jorge A. Ganoza, Präsident und CEO, erklärte: "Nachhaltigkeit ist nicht nur eine Verantwortung, sondern ein strategischer Imperativ, der unseren Erfolg als effizientes Unternehmen und als vertrauenswürdiger Partner für unsere Investoren und Stakeholder in den Ländern, in denen wir tätig sind, jetzt und in Zukunft untermauert. Wir sind stolz auf unsere Leistung im Jahr 2024 und sind uns gleichzeitig bewusst, dass eine kontinuierliche Verbesserung in den wichtigsten Bereichen unerlässlich ist". Herr Ganoza fügte hinzu: "Unser Führungsteam ist fest entschlossen, Nachhaltigkeit - insbesondere die Priorisierung von Gesundheit und Sicherheit - in jeden Aspekt unserer Entscheidungsfindung einzubinden, vom täglichen Betrieb bis zur langfristigen strategischen Planung."

Julien Baudrand, Senior Vice President of Sustainability, kommentierte: "Dieser Bericht beschreibt Fortunas Fortschritte bei der Anpassung an führende Branchenpraktiken, einschließlich des Critical Risk Management, des Global Industry Standard on Tailings Management (GISTM) und der Zertifizierungen nach ISO 14001 und 45001. Er hebt auch unsere Errungenschaften aus dem Jahr 2024 hervor, wie z.B. Spitzenleistungen in den Bereichen Gesundheit und Sicherheit, eine branchenweit führende Treibhausgasemissionsintensität pro produzierter Unze Gold und keine signifikanten negativen Auswirkungen auf die Umwelt oder unsere Standortgemeinden." Herr Baudrand fuhr fort: "Das Streben nach hervorragender Nachhaltigkeit - durch das Erreichen von Null Schaden, die Minimierung unseres ökologischen Fußabdrucks und die Erfüllung der Erwartungen unserer Stakeholder - stärkt unsere Beziehungen zu Aktionären, Kreditgebern, lokalen Behörden, Gemeinden und Mitarbeitern und schafft gleichzeitig dauerhafte Werte für Fortuna."

Die wichtigsten Fakten und Zahlen aus dem Nachhaltigkeitsbericht 2024:

Governance

- 63 Prozent unserer Direktoren verfügen über Fachwissen in den Bereichen Sicherheit, Nachhaltigkeit und ESG
- 30 Prozent der kurzfristigen Anreizvergütung für Führungskräfte ist an die ESG-Leistung gebunden
- Unternehmensrisikomanagement (ERM) bezieht nachhaltigkeitsbezogene Faktoren mit ein

Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter

- Keine tödlichen Zwischenfälle
- Häufigkeit von Unfällen mit Ausfallzeiten (LTIFR): 0,48
- Gesamthäufigkeit der meldepflichtigen Unfälle (TRIFR): 1,36
- 93 Prozent der Mitarbeiter erhielten eine Schulung in kritischem Risikomanagement (CRM)

Beziehungen zur Gemeinschaft

- Keine nennenswerten Beschwerden in der Gemeinschaft
- 103 Millionen US-Dollar an staatlichen Zahlungen
- 9,2 Millionen US-Dollar für kommunale Entwicklungsprogramme und -fonds
- 41 Prozent der Mitarbeiter stammen aus lokalen Gemeinschaften

Umwelt

- Keine nennenswerten Umweltverschmutzungen
- Keine Nichteinhaltung von Genehmigungen, Normen oder Vorschriften zur Wasserqualität
- Kohlenstoffintensität: 0,38 Tonnen Kohlendioxidäquivalent pro Unze Goldäquivalent
- 14 Prozent des Gesamtenergieverbrauchs stammen aus erneuerbaren Energien
- Intensität des Süßwasserverbrauchs: 0,23 m³ pro Tonne verarbeitetes Erz
- 58 Prozent des Wassers werden recycelt oder wiederverwendet

- Humankapital, Menschenrechte und Unternehmensethik
- Null registrierte Fälle von Menschenrechtsverletzungen
 - Null registrierte Korruptionsvorfälle
 - 5.099 Vollzeitbeschäftigte, einschließlich Auftragnehmer
 - 16 Prozent der Belegschaft sind Frauen

Der Bericht hebt auch die transformativen Projekte hervor, die wir in unseren Gastländern in Lateinamerika und Westafrika durchführen, und zeigt, wie unsere Initiativen einen dauerhaften sozialen und ökologischen Wert schaffen, der über die finanzielle Leistung hinausgeht.

Im Rahmen unseres kontinuierlichen Engagements für Transparenz und Stakeholder-Engagement haben wir ein neues Begleitmaterial eingeführt: das Sustainability Data Booklet. Dieses Dokument ist abgestimmt auf die 2023 SASB Metals & Mining Standard, TCFD-Empfehlungen und GRI-Standards 2021, einschließlich des neu veröffentlichten GRI 14: Mining Sector Standard (2024). Sie wird durch unser interaktives Analystencenter ergänzt, das herunterladbare, standortspezifische ESG-Daten für bessere Zugänglichkeit und Einblicke bietet.

Der Nachhaltigkeitsbericht 2024 von Fortuna ist auf unserer Website verfügbar: www.fortunamining.com

Wir freuen uns über Fragen und Feedback an: sustainability@fmcmcmail.com

Über Fortuna Mining Corp.

[Fortuna Mining Corp.](#) ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen mit drei in Betrieb befindlichen Minen und Explorationsaktivitäten in Argentinien, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru sowie dem Diamba Sud Goldprojekt im Senegal. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil all unserer Tätigkeiten und Beziehungen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung langfristig gemeinsame Werte für unsere Stakeholder. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.fortunamining.com.

IM NAMEN DES VORSTANDES

Jorge A. Ganoza
Präsident, CEO und Direktor Fortuna Bergbau Corp.

Investor Relations:

Carlos Baca | info@fmcmcmail.com | fortunamining.com | X | LinkedIn | YouTube

Für Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") darstellen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen, die sich auf die Nachhaltigkeitspläne, -ziele, -strategien und -vorgaben des Unternehmens beziehen, wie z.B. das Streben nach einem Arbeitsplatz ohne Schäden, die Umsetzung des Global Industry Standard for Tailings Management und die Minimierung unseres ökologischen Fußabdrucks. Häufig, aber nicht immer, sind diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie "glauben", "erwarten", "antizipieren", "erwägen", "anpeilen", "planen", "Ziel", "budgetieren", "anstreben", "beabsichtigen", "schätzen", "können", "sollten", "könnnten", "zukünftig" und ähnlichen Ausdrücken, einschließlich negativer Varianten, zu erkennen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften

des Unternehmens wesentlich von jenen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Risiken, Ungewissheiten und Faktoren zählen unter anderem Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel, Risiken im Zusammenhang mit Änderungen der Bergbauregulationen in den Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist, einschließlich jener, die mit Genehmigungen und Zulassungen, dem Umwelt- und Abraummanagement, den Arbeits- und Handelsbeziehungen und dem Transport zusammenhängen, sowie andere Faktoren, einschließlich Unfälle, Ausfälle von Anlagen und Umweltrisiken, sowie jene Faktoren, die im Abschnitt "Beschreibung der Geschäftstätigkeit - Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens erörtert werden, der im Profil des Unternehmens auf der SEDAR+-Website unter www.sedarplus.ca eingesehen werden kann. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die erwartet, geschätzt oder beabsichtigt wurden. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen der Geschäftsleitung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die fortgesetzte Verfügbarkeit von Wasser- und Energieressourcen in den Betrieben des Unternehmens, die finanziellen und physischen Auswirkungen des Klimawandels und der Klimawandelinitiativen auf die Märkte und die Betriebe des Unternehmens; die Verfügbarkeit und Effektivität von Technologien, die zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele und -strategien des Unternehmens erforderlich sind; die Genauigkeit der aktuellen Mineralressourcen- und Reservenschätzungen des Unternehmens; dass die Aktivitäten des Unternehmens mit den öffentlichen Erklärungen und erklärten Zielen des Unternehmens übereinstimmen werden; und dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen geben wird, die das Unternehmen oder seine Liegenschaften betreffen. Das Unternehmen lehnt jegliche Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de).

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/692797--Fortuna-Mining-veröffentlicht-seinen-Nachhaltigkeitsbericht-2024.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).